

**NEIN**zur unnötigen  
Tierhaltungsinitiative.

## So leben die Nutztiere in der Schweiz

1981 trat das erste Schweizer Tierschutzgesetz in Kraft. Seither hat sich beim Tierwohl nochmals viel getan. Heute ist der Standard in der einheimischen Tierhaltung auf einem Niveau, das weltweit seinesgleichen sucht. Zahlreiche freiwillige, viel genutzte Tierwohl-Programme tragen wesentlich dazu bei. Von Massentierhaltung kann bei uns keine Rede sein. In diesen Videos zeigen dir verschiedene Bauernbetriebe, wie sie ihre Kühe, Schweine, Legehennen, Mastgeflügel oder Kälber halten.

### **Peter Anderhub aus Muri AG und die Haltung von Schweinen**



### **Andreas Gloggner aus Emmen LU und die Haltung von Mastgeflügel**





### **Ruedi Inauen aus Dürnten ZH und die Haltung von Legehennen**



### **Lukas Ackermann aus Neukirch-Egnach TG und die Haltung von Milchkühen**





Mehr Informationen zur Entwicklung der Tierbestände in der Schweiz, zur Haltung der verschiedenen Nutztierarten, weitere Betriebspورtraits (Milchkühe, Zuchtschweine, Mastgeflügel) und Vergleiche mit dem Ausland findest du in der Informationsbroschüre «So leben Nutztiere in der Schweiz».

Hast du Fragen zur unserer Tierhaltung? Gerne geben wir Auskunft. Schreib uns auf [info@massentierhaltungsinitiative-nein.ch](mailto:info@massentierhaltungsinitiative-nein.ch)

**Und hier haben wir noch drei Zugaben für dich:**

